

Letzte Telegramme.

Darmstadt, 11. Okt. Der frühere Finanzminister Weber ist nach längerem Verbleiben in der vergangenen Nacht gestorben.

Großwardein, 10. Okt. In Komadi ist eine der Siegediner Panzereinheiten gehörige Panzereinheit abgebrannt. Der Schaden wird auf 3 Millionen Kronen geschätzt.

London, 11. Okt. Die früh 1 Uhr waren gewählt: 355 Ministerielle, 128 Liberale und 77 Rationalisten. Die Ministerielle gemannen bisher 27, die Oppositionellen 25 Sitze. Campbell-Bannerman wurde in Stellung mit 630 Stimmen Majorität wiedergewählt; im Jahre 1895 betrug seine Majorität 1127 Stimmen.

London, 11. Okt. Die Times bespricht die Frage der Rekonstitution des Kabinetts und sagt, es befände weit verbreitete Unzufriedenheit über die Leitung einiger der wichtigsten Departements. Besonders besähe das Land darauf, daß das Kriegsamt und die Admiralität unter der Leitung der geeigneten Männer, über die man verfügen könnte, gestellt werden. Genaubarkeit sei im Hinblick auf die Regelung der südafrikanischen Angelegenheit noch unentbehrlich in Kolonialamt. Lord Salisbury's Doppelfunktion als Premierminister und Staatssekretär des Äußeren beschränke nicht, aber eine Veränderung in dieser Hinsicht sei unabweislich und notwendig. Das Blatt rühmt sodann Salisbury's Leitung des auswärtigen Amtes.

New York, 10. Okt. Ein Hause Ausführender veranlaßte sich heute in der Nähe eines vom Auslande nicht berührten Kohlenbergwerks bei Duena in Schuyllkill County, um den Verkehr der Kohlenzüge zu verhindern. Zwischen den Anstößigen und der von der Gesellschaft angelegten Schranke wurden einige Schiffe gewechselt: ein Mann der Schranke wurde getötet, ein anderer sowie einer der Anstößigen wurden ernstlich verwundet; verschiedene Arbeiter wurden durch Steinwürfe verletzt. Der Sheriff erzielte den Gouverneur um militärische Hilfe.

Die Wirren in China.

Peking, 8. Okt. [Neuermeldung.] Ein kaiserliches Edikt ist erschienen. Dasselbe besagt die sofortige Hinrichtung der Prinzen Gang, Yi und Tschang-Schu-Tschiao und eines anderen an dem Ausbruch der Bewegung beteiligten hohen Beamten; es verbannt ferner den Prinzen Tuan zur Arbeit an der Poststraße Kaschgarien und verurteilt den Prinzen Jih und den Herzog Tschai zu lebenslänglichem Gefängnis.

Tientsin, 8. Okt. [Neuermeldung.] Die Deutschen haben Befehl erhalten, die Eisenbahn Peking-Tientsin zu besetzen; die übrigen Teile der Eisenbahnlinie besetzen die Russen. Den britischen Truppen wurde gestattet, den Hafen Tientsin-wanan zu besetzen. 800 Franzosen brachen heute mit sechs Kanonen auf, um die französischen Priester zu besetzen, die in Tientsin gefangen gehalten werden. Am Sonntag brachen 300 Franzosen nach Peking auf, die sofort mit der Ausrüstung von 400 Mann, die gleichzeitig von Peking aufbrach, kooperierten. Graf Waldersee begibt sich in einigen Tagen nach Peking.

Tientsin, 10. Okt. Der Kommandeur der Expedition nach Peking ist auf Freitag folgend; das Expeditionskorps wird 7000 Mann stark und aus Deutschen, Engländern, Franzosen und Italienern zusammengesetzt sein.

Hongkong, 10. Okt. Aus Schanghai wird berichtet: Der Aufstand der Rebellen im Hinterlande ist nicht beendet, noch glaubt jedoch, daß sie zwei Stellungen etwa zehn Meilen nördlich der britischen Grenze besetzt halten. 1000 Mann chinesischer Truppen sind gestern in Schanghai eingetroffen, weitere 1000 Mann werden heute erwartet. — 10000 Mann Truppen aus Indien werden nach Hongkong kommandiert werden; die 16 bengalischen Kanoniere und das Hongkong-Regiment sind hierher zurückbeordert worden. Alle Truppen, die aus dem Norden herbeigeführt werden, werden vor Ende des Monats eintreffen. Den Rebellen soll die Mitteilung zugegangen sein, daß ein allgemeiner Aufstand in den südblichen Provinzen im November zum Ausbruch kommen wird. Die gegnerischen Anzeichen deuten auf die Wahrscheinlichkeit hin, daß die Lage sich ähnlich dem Borez-Aufstand im Norden entwickeln werde. — Das französische Transportschiff „Beibo“ und das japanische Kriegsschiff „Maboi“ sind hier eingetroffen.

Shanghai, 11. Okt. Bischof Anker, der hier eingetroffen ist, geht sofort nach Tientsin aufzubrechen und von da nach kurzen Aufhalte nach Tientsin zu reisen.

London, 11. Okt. Die „Reuter's Bureau“ und Washington erfährt, waren die von Deutschland zur Besetzung bezeichneten chinesischen Beamten auch von den Gesandten fast aller anderen Mächte gekauft gemacht worden. Eiefer flauen sie auch auf der Depesche Genger's mit einem Dugent anderer, noch nicht veröffentlichten Namen.

London, 11. Oktober. Der „Morning Post“ wird aus Schanghai vom 9. d. gemeldet: Die chinesischen Truppen hier bestehen aus 3000 Mann mit 40 Kanonen. Außerdem befinden sich 1500 Mann in Übung und ungefähr 15000 Mann in der Entfernung eines Tagesmarsches. Der Gouverneur von Schanghai hat Befehl erhalten, 50,000 Mann auszubehnen.

London, 11. Okt. Die Blätter melden aus Schanghai, der japanische Hof sei am 6. d. M. in Taotching im Südwesten von Tientsin angekommen. — 5000 Mann der Dreifachgürtel-Gesellschaft schlügen die kaiserlichen Truppen westlich von Kaotung und zogen jetzt südwärts. Eine „Standort“-Meldung zufolge ist der Gouverneur von Schantung lediglich benachrichtigt abgereist worden, weil sein Verbleiben nicht mehr glaubte, 50,000 Mann, sondern nur 4000 Mann zählte.

London, 11. Okt. Der „Times“ wird aus Peking vom 4. d. M. gemeldet: Gelingen haben britische und italienische Truppen den Sommerpalast besetzt und die Chinesen vertrieben, die mit Erlaubnis der Russen, aber ohne vor-

herige Anfrage bei den anderen Mächten, ob dem Palast zurückgegeben werden. Die Deutschen haben den Palast der Kaiserin-Wittve besetzt, den die Russen, nachdem sie ihn geplündert, den Chinesen wieder eingeräumt hatten. Die Russen ziehen ihre Soldaten weiter aus Peking zurück.

Petersburg, 11. Okt. Der Kaiser hat dem Chef der Provinz Wantung und Kommandirenden der Landwehrtruppen im Stillen Ocean Viceadmiral Meriggoff für seine ausgezeichnete Führung der Landtruppen auf dem Kriegsschauplatz von Peking ein goldenes mit Brillanten besetztes und mit einem scharfen Inschrift versehenes Säbel verliehen. — Die erste Abtheilung der Schutzwehr für die ostchinesische Eisenbahn ist in einer Stärke von 1717 Mann mit 24 Offizieren an Bord des Dampfers „Ghatar“ aus Odessa nach Port Arthur abgegangen.

Washington, 10. Okt. Die formale Note, in welcher die Anträge der amerikanischen Regierung über die verschiedenen Punkte der französischen Note ausgemacht werden, ist dem Sekretär der französischen Botschaft, Léobault, heute nachmittag zugestellt worden. — Ueber ihre Haltung bezüglich der Befreiung der chinesischen Führer hat sich die Regierung schon erklärt. Die Aufrechterhaltung des Waffenstillstandes ist die Regierung nicht in der Lage, zu einer notwendigen Vorbeugung der weiteren Befreiungen zu machen. Den Vorschlag betreffend die Entschädigungen und ständige Wachen für die Geandtschaften wird bereitwillig zugestimmt werden, bezogen ist die Regierung nicht bereit, so weit zu gehen, die Schleifung der Takufort zu einer unumgänglichen Bedingung zu machen.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Magdeburg, 11. Okt. (Telegr.) Kornzecker exkl. 89proz. Rend. 10,40-10,50. Nachprodukte exkl. 75proz. Rend. — Matt. Brodradsfände 1,270. Brodrad. II. — Gem. Raffinade mit Sack 27,70. Gem. Mehlis I. mit Sack 27,20. Rohzucker I. Produkt Transito f. a. B. Hamburg per Okt. 9,82 1/2, per 9,80 Gd., per November 9,70 bez., 9,67 1/2 Gd., per Dezember 9,75 bez., 9,72 1/2 Gd., per Januar-März 9,87 1/2 Gd., 9,90 Br., per Mai 10,05 Gd., 10,07 1/2 Br. Rubig.

Hamburg, 11. Okt. (Telegr.) (Vormittagsbericht.) Röhren-Rohzucker. I. Produkt. Basis 88 1/2. Rendement neue Usance fest an Bord. Hamburg per Oktober 9,80, per November 9,70, per Dezember 9,70, per März 9,92 1/2, per Mai 10,05, per August 10,25. Rubig.

Karaberierte der Halleschen Bankfirmen vom 11. Okt.

Table with columns: Dividende für 1/2, Zins-termin, Zinsfuß, Kursnotiz. Lists various bank shares and their financial details.

Die Kurse der mit * bezeichneten Papiere verstehen sich in Mark für ein Stück. † Excl. Dividendschein f. 1899/1900. § Große B.

Berliner Börse vom 11. Oktober.

Von der Fondsbörse. Die Anfangskurse in Hütten- und Bergwerksaktien waren im Gegensatz zu den gestrigen Schlussnotizen in der Nachbörse durchweg hoch. Adrotr wurde die Haltung in den meisten Werthen ein rückläufiger. Kohlenaktien unterlagen einem scharfen Preisfall in Zusammenhang mit Blättermeldungen, dass in Belgien aus Rheinland-Westfalen Preisunterbietungen in Kohlen vorliegen sollen. Gleichzeitig vernahmte eine Zeitungsmeldung, dass man in Russland der Industrie nahe lege, den Bedarf an Material für die Ausrüstungszwecke im Inlande zu beschaffen. Dem Rückgang in Laurahütte brachte man mit jener Meldung in Zusammenhang, ohne in Betracht zu ziehen, dass gerade die Laurahütte in Russland ihre eigenen Werkstätten besitzt. Schliesslich drückte noch auf die Montanmarkt die widersprechende Nachricht aus Amerika, die heute wieder im Gegensatz zu den gestrigen Meldungen über grosse Bestellungen von Stahlschienen seitens der polynesischen Eisenbahn unfreundlicher lauten. So verstimmt

auch das Minus von 44.000 Dollars der Kanada-Pacific-Bahn 1 der ersten Oktoberwoche. Der Bankmarkt stand unter dem Drucke des Rückganges in Montanaktien. Fonds waren anregungslos, Bahnen zunächst gedrückt. Amerikaner auf New York, Franzosen auf Wien schwächer, Prinz Heinrich-Bahn gedrückt. Arbitrage-Schweizerische Bahnen, ebenso Italiener, von heimischen Bahnen Dortmund-Gronauer gedrückt auf das Minus von 16,000 M., im September und auf neue Emission, Lübecker während auf den Rückgang der Einnahmen im September, Transval preisfallend. Schlaftraktanten verunsichert. Das Geschäft in der zweiten Borsenstunde zeigte eine ganz mässige Besserung in Hütten- und Bergwerken, eine ungleichmässige Haltung in Banken. Sonstiges unverändert.

Kursnotierungen vom 11. Okt. 2 1/2 Uhr nachm. Table with columns for various bank and stock prices.

Deutsche Fonds- u. Staatspap. Table listing German bonds and state papers with their respective prices.

Ausländische Fonds. Table listing foreign bonds and funds.

Bank-Aktien. Table listing bank shares and their prices.

Schluss-Kurse. nachmittags 2 1/2 Uhr. Table showing closing prices for various securities.

Produktenbörse. Berlin, 11. Oktober. Table listing commodity prices for wheat, rye, and other goods.

Wasserstand der Saale bei Trotha. 9. Okt. abends 4-1,30, 10. Okt. morgens 4-1,30. Table showing water levels.

**Sport-Hotel
Münchener
Oktoberfest**

vom 21. bis incl. 21. Okt. cr.
Auftreten
soll einer, der fest, er amüsierte sich
nicht im Sport-Hotel während
des
Münchener Oktoberfestes, es
mühe dem
stärksten Mann
nicht einfallen, dieses zu glauben.
Das edle Oktoberfest
von
den hier in
Halle
stattfindend, nicht zu unterscheiden.
Som 14. bis incl. 21. Okt. cr.

Café Roland.

**Heute
Walzer-Abend.**

Pschorr-Bräu,
Königstr. 36.
Heute Donnerstag
Hammelbraten und Thür. Klöße.

**Hôtel und Restaurant
z. gold. Schiffchen.**

Gr. Ulrichstr. 37. Fernspr. 649.
empfiehlt ausser dem Hause in
1-u. 2 Ltr.-Glas-Krügen
mit Patentverschluss:
Münchener Löwenbräu à Ltr. 45
Liebsteiner Bismark à Ltr. 50
Hall. Acton-Pilsener à Ltr. 30
und werden Bestellungen für Hall
Acton-Pilsener in Siphons à 5 Ltr.
1.50 Mk. bis Mittags 1 Uhr hier gern
entgegen genommen.

Mittagstisch von 12 1/2 - 2 Uhr
im Abonnement 1 Mk.
Gut ausgest. Logierzimmer
von 1.50 Mk. an.

Hôtel Kaiser Wilhelm,
Bernburger Strasse 13.
Jeden Freitag:
Fischabend.

Zum Claussner
Gr. Ulrichstr. 52 (eing. Schultstr.)
gegenüber dem Marienbrunnen.
Empfehle: **Mittagstisch**
à Concert 1 Mk. im Abomm. 75
Zwische.
Caviar und Salat,
Butter und Käse.
2 Vereinszimmer noch einige
Abende frei. Herm. Uebe.

Pschorr-Bräu.
Schönes Vereinszimmer mit
Piano noch einige Tage in der Woche frei.
Bürgergarten
Liebenauer Strasse 157.
Schöne asphaltierte, beheizte Rasen-
bahn noch einige Tage in der Woche
zu vergeben. Fritz Hund.

Artillerie.
zu dem am Sonntag den 13. Ok-
tober Abends von 8 Uhr in den
„Kameraden“ stattfindenden
Vergnügen
(Concert, Summirt, Vorträge u. Ball)
sind die Kameraden hierdurch noch-
mals freundlichst eingeladen. Karten
für einleitende Gänge sind am Son-
nabend zu haben, können aber auch
son vorher beim Vorsitzenden, König-
strasse 86, entnommen werden. Um
recht zahlreiches und pünktliches Er-
scheinen ersucht. Der Vorstand.

Thiergarten-Verein.
Freitag Abends 8 1/2 Uhr im Saaltheater
Monats-Versammlung.
Gäste willkommen.

Seatspieler finden hier
Gesellschaft
im Hotel Markur, Bernburger Str.

Thee neuester Ernte.

Nachdem wir von den ersten Pflückungen, die bekanntlich am meisten aromatisch sind und den
feinsten Geschmack haben, rechtzeitig und reichlich unsern Bedarf vortheilhaft gedeckt haben, bieten wir
nun unsern werthen Abnehmern für die kommende Saison
ganz besonders feine Qualitäten zu sehr mässigen Preisen.

„Jeder Käufer hat schon von halben Pfunde an Preisermässigung und unsere
„Pfundpreise bedeuten eine Ermässigung von 20-50 Pfg., je nach der Preislage.“

- Wir offeriren:
- Souchong II,** mittelkräftig und reisschmeckend, 1 Pfd. 1.85, 1/2 Pfd. 95 c., 1/4 Pfd. 50 c.
 - f. Souchong I,** angenehm, leicht, aromatisch, 1 Pfd. 3.70, 1/2 Pfd. 1.40, 1/4 Pfd. 75 c.
 - f. Souchong O,** hochfeines Aroma, mittelkräftig, 1 Pfd. 3.60, 1/2 Pfd. 1.85, 1/4 Pfd. 1.00.
 - Feinste Melange II,** prächtiges Bouquet, mittelkräftig, 1 Pfd. 3.60, 1/2 Pfd. 1.85, 1/4 Pfd. 1.00.
 - Feinste Melange I,** Kaiser-Mischung, feinste Mischung, 1 Pfd. 5.50, 1/2 Pfd. 2.80, 1/4 Pfd. 1.50.
 - Englische Mischung,** für Liebhaber einer sehr kräftigen, dabei hocharomatischen Mischung 1 Pfd. 2.70, 1/2 Pfd. 1.40, 1/4 Pfd. 75 c.

Für die angeführten Eigenschaften unserer Thees kommen wir jederzeit auf.

Prompter Versand nach auswärts. Kleine Originalkistchen franco u. billigt.

Pottel & Broskowski, Halle a. S.

Neuer Musik-Verein
(Dirigent Herr W. Wurf-Schmidt.)
Übng. Freitag Abds. 8 Uhr Reichshof. Neu-
anmeldung abends selbst. Der Vorstand.

Stenographenverein Stolze-Schrey
Sitzung Freitag 8 1/2 Uhr „Altauer“,
Schultheater.

T.-U. Frießler auf dem Platz.
Dienstags und Freitags Abends von
8 bis 10 Uhr

Zur Übung
in der Klavierschule (Bläser-
instr.) werden von Mitgliedern
und Säuglingen werden dortselbst und
leben Sonnabend Abends im Vereins-
saal (Gasthof am Platz 7, Alter
Markt 27, entgegen genommen.
Der Vorstand.

Naturheilverein I.
Freitag den 12. Oktober d. J.
Abends pünktlich 8 1/2 Uhr im Saal
des „Reichshof“ (eing. Kaulenberg)
Vortrag

der Frau Emma Heiling von der
Wälschen Naturheilanstalt in Dresden
über: Die am meisten vorzukommenden
Frauenkrankheiten, deren Ursachen,
Verhütung und naturgemässe Be-
handlung.
Für Damen jeden Zutritt. Ein-
tritt für Mitglieder 25 c.
Der Vorstand.
H. A. Schönerich, Vorsitzender.

Morgen sowie jeden
Freitag Schlachtfest
die feinsten Würst- u.
Dortheimwaren empf.
R. Erbe, Dortheimstrasse 13.

Morgen Freitag
Schlachtfest.
Fr. Saalfeld, Steinweg 18.

Morgen Freitag
Schlachtfest.
F. Vetter,
Marktstrasse 8.

Morgen Freitag
Schlachtfest.
W. Bode,
Dortheimstrasse 16.

Morgen Freitag
Schlachtfest.
G. Müller, Steinweg 35.

P. Portius,
Unterplan 10.
Freitag
Schlachtfest.

Morgen Freitag Abends
frische hausf. **Würst**

bei Gust. Friedrich, Bürgerstr.

Morgen Freitag Schlachtfest.
H. Burckhardt, Breitestrasse 82.

Morgen Freitag
Schlachtfest.
H. Wiedemeyer,
Bürgerstrasse 8.

Dolks-Kasse-Hallen
des Vereins für Volkswohl:
I. am Reichshof, Halle a. S.
II. Alte Promenade (Altenhof),
III. Moritzwinger,
IV. im „Rothem Thurm“
in der früheren Sandbude.
V. Vor dem Theater (Walldamm).
Alle fünf sind geöffnet von früh
1/6 Uhr an.

Tanz-Unterricht.
Ende dieses Monats eröffnen wir im neuerbauten Saal des
Hotel Kaiser Wilhelm, Bernburger Str. 13, unsern
diesjährigen Unterricht. Ein Sonderkursus für Junge
Mädchen beginnt Mitte November. Gefällige Anmeldungen
erhalten wir in unserer Wohnung Kurfürstenstr. 8 oder
Blumenhainstrasse 11, in der Zeit von 11-4 Uhr.
E. & F. Rocco, Universitäts-Tanzlehrer.

Stotterer finden in Maadeburg, Dientzfelder-
strasse 69, vom 21. bis 31. Oktober
täglich Aufnahme in dem Kursus
der Dir. C. Denhardt'schen Anstalt
für Stotterende, welche Prospekt gratis versendet. Besteht schriftlich
durch E. M. Kaiser Wilhelm I. ausgegebene Anst. Deutsch. Gröndl. Zeitung.

Weihnächliche v. A. Richter, Herz 21, II.
Gründl. Unterricht im Wälschen u. Jüdischen i. d. Gewerbe u.
Schulbedarf. Es heben prima Rohmaterial, zur Verfügung. Schillerstrasse
Kreiseiten können beiliegend werden. Preis 20 Pfennig. Eintritt jederzeit.

Sport-Hôtel.
Morgen Freitag Abends
II. Winter-Fränkchen.

Wintergarten.
Donnerstag den 11. und Freitag den 12. Oktober
Abends 8 Uhr
Grosses Extra-Concert.

in feierlicher Nationaltracht
ausgeführt vom feierlichen Gesangs- und Streichensemble, die Ober-
stotterer (Müller-Reinhold) unter Leitung des Komponisten Hof. Richter.
Neuhalbiges geliebtes Familien-Programm. Volks- und Kunstgefang.
Eitersingen.
4 Damen, 5 Herren. Aug. Schulze.
Die Oberstotterer. Eintritt 40 Pfg.

Hôtel Kaiser Wilhelm
Bernburger Strasse 13.
Morgen
Fest-Saal
mit Nebensaal, Bühne und
etc. empfehle für Hochzeiten und sonstige Festlichkeiten
unter coulantesten Bedingungen. Fritz Rahne.

Günther's Brauerei-Ausschank,
Große Brauhausstrasse Nr. 27/28.
Freitag den 12. Oktober d. J.

Grosses Schlachtfest.
woszu freundlichst einladet H. Markl.

Hôtel Preussischer Hof
Am Bahnhof.
Heute Donnerstag, sowie jeden Donnerstag
Thüringer Klöße mit Hammelbraten.

Alte Halloria, Brüderstr. 2.
Hof. Wilhelm Henze.
Morgen Freitag den 12. Oktober
I. grosses Schlachtfest.
Früh 9 Uhr Beisitz. Abends div. Würst und Zuppe.

Pr. B. V.
Bezugnehmend auf die gefällige Bekanntmachung des Festkommissars-Kun-
schaffes, laden wir unsere Herren Mitglieder zu dem am Freitag Abends 8 Uhr
in den Kaulenberg stattfindenden allgemeinen Sommerfest hierdurch beehren-
der. Eintritt 50 Pfg. Der Vorstand.

Aufführungen im Stadttheater.
Deibel, Maria Magdalena. Ein
bürgerliches Trauerspiel in 3
Akten. Gest. v. E. Hoffmann, 50 c.
Endwig, Der Erbfolger. Trauer-
spiel in 5 Akten. Gest. v. J. A.
Kühn, 50 c.
(Aus Stilletheater der Gefammit-St.)
Otto Deibel Berlin, Halle & S.

Stadttheater Halle.
Freitag den 12. Oktober
Abends 7 1/2 Uhr
28. Vorf. im Rollen-Abomm. 1. Stierel.
28. Abomm.-Vorf. Darbe rich.

Der freischüb.
Romantische Oper in 4 Akten von
C. M. v. Weber
Kapellmeister Dr. Annwald.
Perionen.

- Oktober, 50-jähriger Festsch. 24. Kapten.
 - Gano, fürstl. Geshäuf. 3. Kapten.
 - Magde, seine Ködter. 8. Kapten.
 - Wenden, eine junge W.
 - Wander, erst. Jägerbrüder. 6. Warden.
 - Waz, zweit. Jägerbrüder. 6. Warden.
 - Samml. der Jägerbrüder. 6. Warden.
 - Ein Grem. 2. Warden.
 - Ellen, ein reicher Bauer. 6. Warden.
 - Erle Brautjungfer. 6. Warden.
 - Wette Brautjungfer. 6. Warden.
 - Dritte Brautjungfer. 6. Warden.
 - Erster Jäger. 6. Warden.
 - Wetter Jäger. 6. Warden.
 - Erster Jäger. 24. Warden.
- Nach dem 2. Akt längere Pause.
Ende 10 Uhr.

Sonnabend den 13. Oktober
Abends 7 1/2 Uhr
29. Vorf. im Rollen-Abomm. 1. Stierel.
27. Abomm.-Vorf. Darbe blan.

Maria Magdalena.
Ein bürgerliches Trauerspiel in 3 Akten
von Friedrich Deibel.

Thalia-Theater.
Donnerstag, am neunten Male:
Die Goldgrube.

Freitag den 12. Oktober 1900
am vorletzten Male:
Ein unbekanntes Blatt.

Walhalla-Theater.
Direktion: Richard Hubert.
Brothers Cando, Brauerei-Unterschied
ausgeführt für der vordere Seite.
(Gedultung) v. - Erlers Maritima
und Victoria, Gommufierungen an
der elektrischen Noten-Von - Mit
Victoria, Gedultung auf dem ge-
spannten Drahtleit. - Dr. Leopold,
Box u. Broly, launhaft-excentrische
Brauer-Madonnen - Ege Karley's
multifidie, Grottesk-Ramboldt.
Die fünf Marinko's, treffliches
Blagenermusik-Quintett. - Dr. Anton
Baltzer, Götter-Abend-Redner.
- Herr Hans Reinhardt, Original-
Gedans- und Charakter-Comorist. -
Jules Greenbaum's American
Stotterer mit schönst neuen, fest-
gestellten, lebenden Photographien.
Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Apollo-Theater.
Direktion: Fr. Wiche.
Sensationeller Erfolg!!!
des glänzenden Spielplans.
!! Die Woche viele Neheiten!!
Neue sensationelle lebende
Photographien.

Neues Repertoire
der Apollo-Gesellschaft: „Alpen-
blumen“ des Comorist Schenke,
der Concert-Gängerin Dolzal
und der Sourette Schwarz. X
Welson-Trio, X Orffield u.
Facker, X Hans Kersch-
baum, X Ernest Corrad, X
Anfang 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Donnerstag
11. Oktober:
der beliebten
Zwölfergesellschaft
Alpenblume.

Auswärtige Theater.
Sonnabend den 13. Oktober 1900.
Gebrau (Stadth.) Der Oberleiter.
Leipzig (Wiese Th.) Wapronne.
Magdeburg (Stadth.) Der Hochseits-
tag.
Weimar (Schiff.) Die Jäger.

Welt-Panorama,
Gr. Ulrichstr. 6. I.
Som 7. bis 13. Oktober:
Sau-Francisco.

Kunstsalon
Assmann.
Collectiv-Ausstellung

Hans von
Volkmann.
Ausstellungsgesellschaft: **Alte Prom-
nade 8.** Gedönt Wochtags von
10-6 Uhr, Sonntags 11 1/2-1 Uhr

